

**Zeitschrift:** Mensuration, photogrammétrie, génie rural  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) =  
Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF))  
**Band:** 71-M (1973)  
**Heft:** 3

**Vereinsnachrichten:** Resolutionen der internationalen Gesellschaft für Photogrammetrie  
als Grundlage für die Arbeit der Kongressperiode 1972-1976  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Protokoll der Herbstversammlung

vom 9. Dezember 1972 im Restaurant Du Pont, Zürich

Um 14.15 Uhr eröffnet der Präsident, Herr Prof. Dr. H. Kasper, die Versammlung. Er begrüßt die 50 Teilnehmer, worunter sich auch ein Gast, Herr dipl. Ing. Orhan Altan aus der Türkei, befindet.

Geschäfte der Herbstversammlung:

**1. Das Protokoll der 45. Hauptversammlung vom 3. Juni 1972** wird einstimmig genehmigt.

## 2. Mitteilungen des Vorstandes

2.1 Ort und Zeit der 46. Hauptversammlung:

Als provisorisches Datum wird Samstag, 5. Mai 1973, und als Ort Lausanne vorgeschlagen.

2.2 Archivkommission:

Im Frühjahr wird die Archivkommission ihre Arbeit abgeschlossen haben.

Erwähnt wird vom Präsidenten auch der Wunsch an Herrn Dr. h.c. H. Härry, eine «Geschichte der Photogrammetrie in der Schweiz» zu schreiben.

2.3 Mutationen in der SGP:

Als neues Kollektivmitglied begrüßt der Präsident die Firma Carl Zeiss Zürich AG, vertreten an der Versammlung durch Herrn Dir. Dr. H. Tschirky.

Als neue Einzelmitglieder werden willkommen geheißen: Herr Dr. O. Kölbl, Eidgenössische Anstalt für das forstliche Versuchswesen, und Herr Leuenberger, dipl. Ing. ETH, Institut für Geodäsie und Photogrammetrie der ETH.

Ausgetreten sind:

Herr Dr. h.c. Messter, Grünwald, BRD, Herr Dr. A. Weidmann, dipl. Forst-Ing. ETH, Schwyz, und Herr R. Wulliemier, géom. EPUL, Lausanne.

2.4 Zeitschrift:

Zuerst wird die zu erwartende Erhöhung des Zeitschriftenbeitrages erwähnt.

Anschließend gibt der Präsident den Rücktritt von Herrn Prof. P. Howald, EPF Lausanne, als Redaktor und ebenfalls den Rücktritt auf Juni 1973 von Herrn Prof. Dr. F. Kobold, als Chefredaktor, bekannt.

## 3. Neuwahlen der Kommissionsberichterstatter für 1972–1976

(man beachte die Neubenennung der Kommissionen)

*Kommission 1:* Gewinnung der Ausgangsinformation  
(Herr G. Bormann, dipl. Ing.)

*Kommission 2:* Auswertegeräte  
(Herr R. Kägi, dipl. Ing. ETH)

*Kommission 3:* Mathematische Gesichtspunkte der Informationsverarbeitung  
(Herr Dr. M. Leupin, dipl. Ing. ETH)

*Kommission 4:* Topographische und kartographische Anwendungen  
(Herr Ch. Eidenbenz, dipl. Ing. ETH)

*Kommission 5:* Nichttopographische Photogrammetrie  
(Herr F. Klingenberg, dipl. Ing. ETH, nachträglich anstelle von Herrn Prof. Dr. H. Kasper auf dessen Wunsch nach Entlastung)

*Kommission 6:* Wirtschaftliche, berufliche und lehrtechnische Gesichtspunkte der Photogrammetrie  
(Herr R. Scholl, dipl. Ing. ETH, Direktor SSPO)

*Kommission 7:* Interpretation der Informationen  
(Herr Prof. Dr. H. Haefner)

## 4. Varia

Herr P. Vetterli erwähnt eine mögliche Liquidation des Testfeldes Dübendorf.

Herr Prof. Konzett erwägt einen Vergleich verschiedener Methoden der Ausgleichung von Restfehlern. Das Material sei noch lange nicht ausgeschöpft.

Der Vorstand wird sich dieser Angelegenheit nochmals annehmen.

## 5. Kongreßberichte über Kongreß Ottawa

Als erster Sprecher gibt Herr G. Bormann einen Überblick über die General- und Delegiertenversammlungen.

Erwähnt wird die Verleihung der Brock-Medaille an Herrn Helava, USA, und der Otto-von-Gruber-Medaille an Herrn Dr. H. Ebner, Stuttgart, und Herrn Dr. Höhle, Heerbrugg. Als neue Mitglieder in die IGP wurden Irland und Griechenland aufgenommen.

Als nächster Kongreßort wurde Helsinki gewählt.

Herr Prof. Schwidetzky wurde Ehrenmitglied der IGP.

Herr Prof. Dr. W.K. Bachmann erwähnt noch die Resolutionen der IGP als Grundlage für die Arbeit in der Kongreßperiode 1972–1976 (siehe Anhang zu diesem Protokoll). Anschließend berichten die Herren G. Bormann, R. Kägi, P. Vetterli, Ch. Eidenbenz, Prof. A. Miserez und Prof. Dr. H. Haefner über die Tätigkeit in den einzelnen Kommissionen. Zum Abschluß zeigt Herr Chapuis einige Dias von den Auswertegeräten PG2 und PG3 der Firma Kern, Aarau, und Herr G. Bormann gibt mit einigen Dias einen Einblick in die Ausstellung der Firmen in Ottawa.

Um 17.40 Uhr wird die gutbesuchte Versammlung geschlossen.

Der Sekretär:  
R. Knöpfli

# Resolutionen der Internationalen Gesellschaft der Photogrammetrie als Grundlage für die Arbeit der Kongreßperiode 1972–1976

## Kommission I: Gewinnung der Ausgangsinformationen

1. Grundgedanke, Konstruktion und Berichtigung der Aufnahmeobjektive und Aufnahmekammern.
2. Eigenschaften und Verarbeitung der photographischen Materialien.
3. Eigenschaften der nichtphotographischen Informationsempfänger.

4. Qualität, Informationsgehalt und Geometrie des Bildes.
5. Registrierung metrischer Hilfsdaten.
6. Einrichtung der Flugzeuge, Hubschrauber, künstlichen Satelliten usw.
7. Navigationsinstrumente und -methoden.
7. Organisation der Bildflüge.

#### Kommission II: Auswertinstrumente

1. Grundgedanke und Konstruktion der Auswertinstrumente, Komparatoren, Ausmeßgeräte, Entzerrungsgeräte, Instrumente für die Orthophotographie, Instrumente für die Punktmarkierung usw.
2. Berichtigung und Genauigkeit der Instrumente.
3. Physiologische Optik und stereoskopisches Sehen.
4. Automatisierung der Instrumente.

#### Kommission III: Mathematische Gesichtspunkte der Informationsverarbeitung

1. Mathematische Modelle der von den verschiedenen Typen von Empfängern gelieferten Informationen.
2. Perspektives Strahlenbündel, Bildpaar, Streifen und Block.
3. Theorie, Rechenverfahren der Ausgleichungen und Genauigkeit.
4. Benutzung der Hilfsdaten.
5. Digitale Transformation der Ausgangsinformationen.

#### Kommission IV: Topographische und kartographische Anwendungen

1. Nutzung der numerischen, analogen und photographischen Verarbeitung der Informationen.
2. Anwendung der Automatisierung.
3. Herstellung und Revision der topographischen Karten.
4. Pläne für das Kataster, den Städtebau, das Bauingenieurwesen usw.
5. Digitales Geländemodell und Datenbanken.

#### Kommission V: Nichttopographische Photogrammetrie

1. Photogrammetrie auf kurze und sehr kurze Entfernungen.
2. Photogrammetrie auf sehr lange Entfernungen. Anwendungen auf den außerirdischen Raum und die Astronomie.
3. Photogrammetrie von bewegten oder sich verformenden Objekten.
4. Auswertung unkonventioneller Photographien. Holographie.

#### Kommission VI: Wirtschaftliche, berufliche und lehrtechnische Gesichtspunkte der Photogrammetrie

1. Organisation der photogrammetrischen Unternehmungen: Technologie, Ausrüstung, Räumlichkeiten, Produktivitätsuntersuchungen, Arbeitsverträge usw.
2. Unterricht. Fortbildung. Umsetzung des Personals. Klassifizierung des Personals.
3. Berufliche Gesichtspunkte der photogrammetrischen Praxis.
4. Internationaler Austausch von Erfahrungen, Dokumentationen und Versuchsergebnissen.
5. Bibliographie und Terminologie.

#### Kommission VII: Interpretation der Informationen

1. Methodologie der Bildinterpretation.
2. Erlangung und Auswertung nichtphotographischer Daten.
3. Interpretation multispektraler Aufzeichnungen.
4. Automatisierung der Interpretation.
5. Inventar der natürlichen Hilfsquellen.

## Eidgenössische Prüfungskommission für Ingenieur-Geometer

Der Bundesrat hat für die Amtsdauer vom 1. Januar 1973 bis 31. Dezember 1976 die Prüfungskommission wie folgt bestellt:

- Präsident ad interim:  
Häberlin Walter, Eidg. Vermessungsdirektor, Bern
- Examinatoren und Experten:  
Chaperon Francis, Professor für Vermessung an der ETH, Zürich  
Corrodi Max, Ingenieur-Geometer, Stäfa  
Dütschler Hansrudolf, Ingenieur-Geometer, Thun  
Eggenberger Christian, Ingenieur-Geometer, Grabs  
Fasel Rudolf, Kantonsgeometer, Freiburg

Ferrari Enrico, geometra cantonale, Bellinzona  
Frund Joseph, ingénieur géomètre, Vevey  
Götsch Walter, Adjunkt des Kantonsgeometers, Solothurn  
Howald Pierre, professeur à l'EPF, Lausanne  
Kummer Walter, Kantonsgeometer, Bern  
Leupin Hans, Ingenieur-Geometer, Bern  
Matthias Herbert, Dr. ing., Ingenieur-Geometer, Lenzburg  
Oettli Hansjörg, Sektionschef der Eidg. Landestopographie, Wabern  
Peitrequin Paul, géomètre cantonal, Lausanne  
Bern, den 24. Januar 1973

#### Mitteilung der Eidgenössischen Vermessungsdirektion

##### Praktische Ausbildung für Geometerkandidaten in Photogrammetrie

Die Schweizerische Schule für Photogrammetrie-Operateure St. Gallen führt vom 4. bis 29. Juni 1973 einen Kurs durch, wo den Ingenieur-Geometer-Kandidaten Gelegenheit geboten wird, die praktischen Arbeiten an den Stereokartiergeräten zu erlernen und zu üben. Das Kursgeld beträgt Fr. 200.–. Interessenten werden gebeten, sich bei der Schuldirektion bis zum 28. April 1973 schriftlich anzumelden unter Angabe, ob für die Unterkunft die Vermittlung der Schule gewünscht wird.

Der Besuch des Kurses wird als gelenkte Praxis im Sinne der «Weisungen betreffend die Gestaltung der Ausbildungspraxis» vom 23. Juni 1964 angerechnet.

Anmeldungen an: Schweizerische Schule für Photogrammetrie-Operateure, Rosenbergstraße 16, 9000 St. Gallen, Telefon 071 / 23 23 63.  
Der Vermessungsdirektor: W. Häberlin

## Konferenz der kantonalen Vermessungsämter

Vorstand 1973–1976:

<b>Präsident</b>	W. Kummer	<b>Vizepräsident</b>	W. Schmidlin	<b>Sekretär</b>	R. Fasel	<b>Kassier</b>	O. Omlin
	Kantonsgeometer		Kantonsgeometer		commissaire général		Kantonsgeometer
	Postfach 2738		Münsterplatz 11		Avenue de Rome 19		Zentralstraße 28
	3001 Bern		4000 Basel		1700 Fribourg		6002 Luzern
	Tel. 031 / 40 23 31		Tel. 061 / 23 98 40 / 223		Tel. 037 / 21 17 85		Tel. 041 / 21 94 35